

Pressemitteilung

28. Juni 2018

**Katholische öffentliche Bücherei Schlüsselfeld ein „leuchtendes Beispiel“
Bayernwerk verleiht Kinderbibliothekspreis an fünf Büchereien in Bayern –
Kinderbuchautor Jens Raschke mit Paul-Maar-Preis ausgezeichnet**

Schlüsselfeld/Lappersdorf. Es war ein Galaabend ganz im Zeichen der Lesefreude: Bereits zum zwölften Mal hat das Bayernwerk am Mittwoch (27. Juni) in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Staatsbibliothek/Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen und dem Sankt Michaelsbund den Kinderbibliothekspreis vergeben. In diesem Jahr gehört die Katholische öffentliche Bücherei Schlüsselfeld (Landkreis Bamberg, Oberfranken) zu den fünf ausgezeichneten Büchereien in Bayern.

Bei der Preisverleihung in der Kultur- und Begegnungsstätte AURELIUM in Lappersdorf bei Regensburg ist auch erstmals in diesem Rahmen der Paul-Maar-Preis vergeben worden. Kinderbuchautor Paul Maar höchstpersönlich hat die Auszeichnung an Jens Raschke übergeben. Der Nachwuchspreis war 2009 von Paul Maar und der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur mit Unterstützung des Bayernwerks ins Leben gerufen worden.

Neben der Katholischen öffentlichen Bücherei Schlüsselfeld sind die Gemeinde- und Schulbibliothek Oberhaching (Landkreis München, Oberbayern), die Bücherei Auerbach (Landkreis Deggendorf, Niederbayern) und die Gemeindebücherei Steinach (Landkreis Straubing-Bogen, Niederbayern) für ihre herausragende Leseförderung von Kindern und Jugendlichen mit dem Kinderbibliothekspreis 2018 ausgezeichnet worden. Einen Sonderpreis für besonders nachhaltiges Engagement hat die Bücherei im Rathaus Reit im Winkl (Landkreis Traunstein, Oberbayern) erhalten, die bereits 2007 mit dem Kinderbibliothekspreis ausgezeichnet worden ist. Jede Gewinner-Bibliothek erhielt einen Mediengutschein im Wert von 5.000 Euro und eine Reihe von Sachpreisen.

Bernd Sibler, Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus, und Reimund Gotzel, Vorstandsvorsitzender der Bayernwerk AG, würdigten die fünf ausgezeichneten Büchereien beim Galaabend im AURELIUM Lappersdorf. Schauspieler und Kinderstar Thomas „Tommi“ Ohrner moderierte die erstmals doppelte Preisverleihung.

„Schlüssel für schulischen und beruflichen Erfolg“

Kultusminister Bernd Sibler, der zugleich Vorsitzender des Bayerischen Bibliotheksverbands ist, nannte die ausgezeichneten Büchereien „leuchtende Beispiele für nachhaltige Leseförderung“. Lesen und Schreiben seien entscheidende Schlüsselkompetenzen für den späteren schulischen und beruflichen Erfolg von Kindern und Jugendlichen. „Engagierte Büchereien schaffen über die Schulbank hinaus vielfältige Leseanreize und vermitteln unseren jungen Menschen Spaß am Lesen sowie Freude an un-

Bayernwerk AG
Lilienthalstraße 7
93049 Regensburg
www.bayernwerk.de

Bei Fragen zum Kinderbibliothekspreis:

Manuel Köppl
T 09 41-2 01-78 24
F 09 41-2 01-70 23
manuel.koepl
@bayernwerk.de

Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur

Bei Fragen zum Paul-Maar-Preis:

Anna Hein-Schwesinger
T 01 63-3 61 67 58
anna.hein@akademie-kjl.de

rer identitätsstiftenden Sprache. Sie sind eine große Bereicherung für unsere bayerische Bildungslandschaft“, sagte Kultusminister Sibler.

Mit ihren fast 12.000 Medien, darunter rund 7.500 Kinder- und Jugendmedien, ist die Katholische öffentliche Bücherei Schlüsselfeld ein magischer Ort für kleine und große Leseratten. 45.780 Ausleihen im Vorjahr sprechen für sich. „Egal, ob digital oder analog: Wir versuchen den Kindern in Schlüsselfeld mit immer neuen Aktionen, die Magie des Lesens näher zu bringen“, sagt Sabine Mayd, ehrenamtliche Leiterin der Katholischen öffentlichen Bücherei Schlüsselfeld. Da kann es schon mal vorkommen, dass der benachbarte 52 Meter hohe Kirchturm mit ebenso vielen Büchern „erlesen“ werden muss oder die Fetzen fliegen, wenn ausgediente Schmöker gemeinsam recycelt werden.

Bayernwerk-Vorstandsvorsitzender Reimund Gotzel schwärmte beim Galaabend von der „Magie des Lesens und Schreibens“. „Unsere ausgezeichneten Büchereien schaffen mit ihrer Kreativität und Leidenschaft magische Lesemomente für Kinder und Jugendliche“, lobte Gotzel. Angesteckt vom Engagement der vielen ehrenamtlichen und häufig wenigen festangestellten Büchereimitarbeiterinnen und -mitarbeiter wachse eines Tages womöglich sogar die Faszination fürs Schreiben. „Wenn wir in diesem Jahr unseren Kinderbibliothekspreis erstmals gemeinsam mit dem Paul-Maar-Preis verleihen, schließt sich dieser magische Kreis“, freute sich Bayernwerk-Chef Gotzel.

„Empathischer Autor mit großer poetischer Kraft“

Mit dem Paul-Maar-Preis ist im Rahmen des Galaabends Kinderbuchautor Jens Raschke ausgezeichnet worden. Paul Maar, der insbesondere für seine Kultfigur und gleichnamige Kinderbuchreihe „Das Sams“ bekannt ist, würdigte Raschke als „empathischen Autor mit großer poetischer Kraft, der einfühlsam mit den Augen eines Kindes über den Verlust eines Geschwisterkindes zu reflektieren vermag“. Sein Kinderroman „Schlafen Fische?“ habe diesen Preis zweifellos verdient, lobte Maar.

Neben dem 1970 in Darmstadt geborenen Raschke, der als Regisseur und Dramaturg arbeitet, waren die Kinderbuchautoren Judith Burger: („Gertrude grenzenlos“), Stefanie Neeb („Und wer rettet mich?“) und Verena Reinhardt („Die furchtlose Nelli, die tollkühne Trude und der geheimnisvolle Nachtflieger“) von der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur für den Nachwuchspreis nominiert worden. Die Auszeichnung ist mit 1.500 Euro dotiert und wird von Paul Maar und dem Bayernwerk gestiftet. Maar hat für den Preis auch eine Figur geschaffen: den Bären Korbinian.

Mehr als 600 Büchereien unterstützt

Unter dem Motto „Bibliotheken fördern Lesen – wir fördern Bibliotheken“ hat das Bayernwerk mit dem Kinderbibliothekspreis und der Schwesterauszeichnung „Lesezeichen“ in den vergangenen elf Jahren mehr als 600 Büchereien unterstützt. Mit dem Lesezeichen werden jedes Jahr 50 öffentliche Büchereien in Bayern mit Mediengutscheinen im Wert von je 1.000 Euro ausgezeichnet. Zusammen mit dem Kinderbibliothekspreis beläuft sich die jährliche Förderung von Büchereien auf 75.000 Euro.

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur hatte 2009 mit Paul Maar einen Preis für junge Talente der Kinder- und Jugendbuchszene ins Leben gerufen. Anlässlich des 80. Geburtstages von Paul Maar wurde der Preis im letzten Jahr in Paul-Maar-Preis unbenannt.

Kurze Filmporträts der Gewinner des Kinderbibliothekspreises finden Sie auf dem *YouTube-Kanal des Bayernwerks*. Alle mit einem Lesezeichen ausgezeichneten Büchereien sind auf der Webseite www.bayernwerk.de/kinderbibliothekspreis veröffentlicht.

Kurzprofil Bayernwerk AG

Die Bayernwerk AG unterstützt Privathaushalte, Gewerbebetriebe und Kommunen mit einem umfangreichen Angebot an Energielösungen. Gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen bietet das Bayernwerk seinen Kunden Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Strom- und Gasnetze, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität, dezentrale Energieerzeugung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Rund 2.900 Mitarbeiter der Bayernwerk-Gruppe geben Tag für Tag ihr Bestes, um den Kunden des Bayernwerks die Energielösungen zu bieten, die sie brauchen. Als langjähriger Partner steht das Unternehmen rund 1.200 Kommunen bei der Energiewende vor Ort zur Seite. Das gesellschaftliche Engagement für die bayerischen Regionen ist eines der Markenzeichen des Bayernwerks. Das Unternehmen engagiert sich nachhaltig für Schule und Jugend, Tradition und Kultur, Soziales, Ökologie sowie den Breitensport. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk AG ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Kurzprofil Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e. V.

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e. V. (Volkach) zählt seit über 40 Jahren zu den bekanntesten Einrichtungen der Kinder- und Jugendliteraturvermittlung in Bayern. Hauptanliegen der Akademie sind die Förderung von Kinder- und Jugendliteratur durch ein vielfältiges Zusammenspiel von Wissenschaft und praktischer Kinder- und Jugendbucharbeit. Neben ganzjährigen Projekten und Veranstaltungen zur Kinder- und Jugendliteratur im In- und Ausland zeichnet die Akademie herausragende Persönlichkeiten sowie kinder- und jugendliterarische Werke aus.

Seit 2009 vergibt sie jährlich den Paul-Maar-Preis an junge Talente. In der Jury 2018 wirkten Dr. Jana Mikota (Juryvorsitz, Universität Siegen), Prof. Dr. Gabriele von Glasenapp (Universität zu Köln), Christine Paxmann (Herausgeberin Eselsohr), Dr. Claudia Maria Pecher (Präsidentin, Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Volkach) und Prof. Dr. Thomas Pitroff (Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt) mit.

Die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e. V. wird maßgeblich unterstützt vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst.